

Lkw mit 8 Tonnen Übergewicht in Herborn gestoppt - Strafe droht!

Lkw-Überladung im Lahn-Dill-Kreis: Vorfall in Herborn führt zu Kontrollen, Bußgeldern und Verlust der Genehmigung.



Am 9. Januar 2025 wurde in Herborn, Hessen, ein Langholzlaster mit einem Gewicht von 48,1 Tonnen kontrolliert. Laut Angaben des Verkehrsdienstes Lahn-Dill war das zulässige Gesamtgewicht für Lastkraftwagen jedoch auf 40 Tonnen festgelegt. Die Kontrolle enthüllte, dass das Fahrzeug nicht nur überladen war, sondern auch eine wichtige Auflage für seine Ausnahmegenehmigung missachtet hatte: Die zusätzliche Versicherung fehlte.

Die Genehmigung für das Übergewicht des Fahrzeugs war zuvor von der Verkehrsbehörde in Nordrhein-Westfalen widerrufen worden. Infolgedessen untersagte die Polizei die Weiterfahrt des Lasters. Um den Vorschriften Genüge zu tun, mussten mehrere

Holzstämme abgeladen werden. Der Spediteur sieht sich zudem einem Gewinnabschöpfungsverfahren in Höhe von etwa 2.600 Euro gegenüber.

Details zur Überladung und ihre Konsequenzen

Überladungen bei Lastkraftwagen sind kein neues Phänomen und ziehen oft hohe Bußgelder sowie Punkte in Flensburg nach sich. Die Sanktionen variieren abhängig vom Ausmaß der Überladung. Beispielsweise liegt bei einer Überladung von über 10 % ein Bußgeld von 110 Euro an, was für Fahrer und Halter gleichbleibend gilt. Bei stärkeren Überladungen, wie in diesem Fall, werden die Strafen entsprechend höher. Die Regelungen setzen nicht nur auf die Bestrafung, sondern zielen vor allem darauf ab, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und Schäden an der Infrastruktur zu minimieren.

In einem anderen Vorfall in Hessen wurde ein Spediteur ebenfalls mit einem Gewichtstrick erwischt und mit 190 Euro bestraft, was einen Punkt in der Führerscheinkarte zur Folge hatte. Dies verdeutlicht, dass die Behörden verstärkt gegen rechtswidrige Überladungen vorgehen.

Gefahren der Überladung

Überladene Lkw stellen ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar. Sie beeinträchtigen das Fahrverhalten erheblich und verlängern die Bremswege, was insbesondere bei unvorhergesehenen Situationen zu gefährlichen Einschnitten führen kann. Außerdem sind überladene Fahrzeuge dafür bekannt, Straßen zu beschädigen und zur Notwendigkeit häufigerer Baustellen beizutragen. Die Regelungen rund um Überladung sind darauf ausgelegt, sowohl Fahrer als auch Halter zur Verantwortung zu ziehen und unrechtmäßige Anweisungen zu verhindern.

Die Gesetzgebung sieht vor, dass das Gewicht bei einer

Überladung sofort reduziert werden muss, bevor der Lkw weiterfahren darf. Die Kontrollen durch die Polizei und Verkehrsbehörden sind daher entscheidend, um die Einhaltung dieser Vorschriften sicherzustellen und somit die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fr.de• www.bussgeld-info.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net